



60 Stunden gebüffelt: Sieben Schützen absolvierten mit Bravour den Lehrgang zum Schießsportleiter.

Sieben neue Schießsportleiter

Absolventen können den Schießsport theoretisch und praktisch vermitteln

REGION HANNOVER (ro). Der Kreisschützenverband Deister - Leine freut sich über sieben neue Schießsportleiter die in Nordgoltern den zweiten Teil der Prüfung zum Schießsportleiter mit Bravour bestanden haben. Diese Ausbildung die 60 Ausbildungsstunden umfasst, beinhaltet unter anderem den Umgang mit dem Sportgerät, die Bestimmung des Waffengesetzes, den Transport sowie die Aufbewahrung von Schusswaffen, Technische Details wie Innen — oder Außenballis-

tik und ganz besonders die Sicherheitsbestimmungen. In dem zweiten Teil der Ausbildung wurden die Teilnehmer darin geschult das ab sofort anderen Interessierten den Schießsport theoretisch und praktisch darlegen können, Trainingsschießen zu absolvieren und zu beaufsichtigen sowie eine Schießsportveranstaltung selbständig zu leiten. Das heißt mit allem was dazu gehört, von der Ausschreibung, Auswertung sowie Aufsicht und Leiten der Meisterschaft. Ganz besonders

ist hervorzuheben dass die Teilnehmer Freizeit opfern um diesen Lehrgang zu absolvieren. Denn die höchste Priorität des Kreisschützenverbandes ist es, mit top ausgebildeten Schützen die Wettkämpfe zu bestreiten. Nicht vergessen möchten ist die Arbeit der beiden Ausbilder. Mit Martina Plaumann und Peter Fehrmann-Nagel standen den Teilnehmern zwei Schulungsleiter zur Seite die als Kenner des Schießsportes seit Jahren einen Namen haben.

Foto: privat